an seinem massenhaften grauen Schnurbarte zu lehnen scheint, bemuht sich, sein Aubitorium, zwei Kandidaten des Militärstandes, mit der Erzälung seiner Feldzüge zu unterhalten. Den alten Helden und seine Zuhörer umgibt eine bedeutende Wolkenmasse von bläulicher Farbe. Wir wissen nicht, was einen größeren Antheil daran hat: die glimmenden Zigarren oder die Erzälung des Beteranen. Indeß ist so viel gewiß, daß die Gesichtsfarbe der Zuhörer schon stark in's Himmelblaue spielt, und daß ihre stählernen Uhrketten bedeutend angelausen sind. Während der Eine mit offenem Munde und geneigten Ohren zuhört, berechnet der Andere im Stillen, wie viel der Feinde in jener Schlacht geblieben sein müssen, wenn von dem 50,000 Mann starken Armeekorps ein jeder Soldat mit des Erzälers erfolgreicher Tapferkeit gesochten. Er ist so eben bei der Zahl von 16,144,596 angelangt, und will anfangen sich zu wundern ...

Unter ben übrigen Gästen heben wir noch als bemerkenswerth hervor: einen Mediziner im vierten Jahre, ber sich nicht "Herr Doktor« nennen läßt, einen besgleichen im ersten Jahre, ber nicht erzählt, daß er beim "Seziren« Ripfel und Kuchen essen kann, einen Beamten, ber noch alle Haare und alle Jähne und keine Hann, einen Benmen werden, bie sich einbilden, daß für sie bessere Zeiten kommen werden, und eine sehr große Meerschaumpfeise, an der ein sehr kleiner Junge baumelt. Zu allem dem kömmt noch der Herr Wirth, der für jeden Gast ein süßes Lächeln und eine frische Prise mit "Miechendem« bereit hat, und eine Anzal Kellner, die augenscheinlich nur deshalb so herumrennen, damit die Gäste Speisen und Getränke entweder gar nicht oder doch sehr spät bekommen.

Was wir nächstens zu erwarten haben!

Die nächste Raturforscher : Bersammlung findet im Balletsaale statt. Die erste Frage ift : Gehört Lola Montez in die Klasse der europäischen Silfiden oder unter die Zitteraale? (Gymnotus electricus.) —

Abdelkader sehnt fich nach Ruhe, läßt fich mit dem ganzen Gehalte und höherem Karakter penfioniren, und arbeitet blos in Baumwolle für den »Banderer.«